

China: Nächster Technologiesprung

Shanghai. Der chinesische Batterieproduzent CATL will in diesem Jahr mit der Massenproduktion und Auslieferung von M3P-Batterien beginnen. Diese sollen leistungsfähiger sein und weniger kosten als auf Nickel oder Kobalt basierende Batterien, wie CATL-Chairman Zeng Yuqun bei einer Onlineinvestorenveranstaltung am Freitag sagte. Sie hätten eine höhere Energiedichte als Lithiumionenprodukte. Im August hatte der Batteriezellhersteller bestätigt, an der M3P-Technologie zu arbeiten. Kombiniert mit den Batterien der nächsten Generation von CATL könnten diese eine Reichweite von 700 Kilometern bei E-Autos ermöglichen. Der chinesische Konzern zählt Tesla, Volkswagen, BMW und Ford zu seinen Kunden. Mehr als ein Drittel des weltweiten Batterieabsatzes für E-Autos geht auf das Konto von CATL. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/447541.china-naechster-technologiesprung.html>